



## Presseinformation Nr. 53/2023

### Preis für Kunststoff-Recycling

#### Manuel Häußler erhält Nachwuchspreis der Gips-Schüle-Stiftung

Kunststoffe im geschlossenen Kreislauf recyceln, ohne Qualitätsverlust – für seine Forschung wurde der Konstanzer Chemiker Manuel Häußler mit dem Nachwuchspreis der Gips-Schüle-Stiftung ausgezeichnet. Der Nachwuchspreis fördert „junge Forschung mit Visionen“. Er ist mit insgesamt 20.000 Euro dotiert und zeichnet jährlich herausragende Dissertationen im MINT-Bereich aus. Neben der Forschungsarbeit von Manuel Häußler in der Kategorie Technikwissenschaften wurde auch Rayhane Nchioua vom Universitätsklinikum Ulm in der Kategorie Lebenswissenschaften mit dem Preis gewürdigt.

„Die Forschung von Manuel Häußler zeigt, wie Kunststoff geschlossen recycelbar und umweltverträglich hergestellt werden kann. Dies wäre ein wichtiger Beitrag zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir diese herausragende Arbeit mit dem Nachwuchspreis 2023 der Gips-Schüle-Stiftung unterstützen können“, würdigt Stefan Hofmann, Vorstand der Gips-Schüle-Stiftung, den Preisträger.

#### Kunststoff-Recycling

Bis zu 80 Prozent der bisher hergestellten Kunststoffe werden zu Abfall. Nicht selten werden diese verbrannt, landen in unserer Umwelt oder als Mikroplastik in unserem Körper. „Selbst Deutschland, eine der führenden Recyclingnationen weltweit, verbrennt noch immer rund die Hälfte aller Kunststoffabfälle“, erklärt der Chemiker Manuel Häußler. Ein echtes Problem, denn Kunststoffe gehören zu den verbreitetsten Werkstoffen überhaupt. Warum wird altes Plastik selten recycelt?

Kunststoffe bestehen aus langen Molekülketten und lassen sich daher schwer vollständig wiederverwerten. Häußler hat deshalb im Zuge seiner Promotion an der Universität Konstanz Alternativen zum am weitesten verbreiteten Kunststoff Polyethylen entwickelt. Diese lassen sich nach Gebrauch rückstandlos in ihre einzelnen Bestandteile zerlegen. Der von Häußler hergestellte Kunststoff bietet den gewohnten praktischen Nutzen von Polyethylen. Beim sogenannten chemischen Recycling werden auch zuvor enthaltene Farb- und Fremdstoffe abgetrennt, wodurch selbst stark gefärbte Kunststoffe wieder zu neuem, farblosem Kunststoff verarbeitet werden können.

Für seine Dissertation wurde Manuel Häußler zuvor bereits mit dem Studienpreis der Körber-Stiftung und dem Exzellenzpreis der VAA-Stiftung ausgezeichnet. Nach Abschluss seiner Promotion an der Universität Konstanz führt Manuel Häußler seine Forschung in einem Transferprojekt an der Universität Konstanz als Projektleiter sowie parallel am Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung in Potsdam als Nachwuchsgruppenleiter fort.

#### Über die Gips-Schüle-Stiftung:

Die Gips-Schüle-Stiftung fördert Forschung, Nachwuchs und Lehre in Baden-Württemberg. Ihr Fokus liegt auf den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) sowie auf interdisziplinären Projekten. Die Stuttgarter Stiftung arbeitet eng mit den Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Baden-Württemberg zusammen und ermöglicht die Durchführung zukunftsweisender Forschungsprojekte. Sie finanziert Stiftungsprofessuren, vergibt Stipendien, unterstützt Studienbotschafter\*innen zur Anwerbung von Abiturient\*innen für MINT-Fächer und Projekte zur Lehreraus- und -fortbildung. Weitere Informationen unter: [www.gips-schuele-stiftung.de](http://www.gips-schuele-stiftung.de)

#### **Faktenübersicht:**

- Chemiker Manuel Häußler erhält Nachwuchspreis der Gips-Schüle-Stiftung 2023 in der Kategorie Technikwissenschaften für seine Promotionsarbeit an der Universität Konstanz: In dieser entwickelt Häußler einen umweltverträglichen und geschlossen recycelbaren Kunststoff.
- Der Nachwuchspreis ist mit insgesamt 20.000 Euro dotiert und zeichnet jährlich herausragende Dissertationen im MINT-Bereich aus. Weitere Preisträgerin ist Rayhane Nchioua vom Universitätsklinikum Ulm.
- Für seine Dissertation wurde Häußler bereits mit dem deutschen Studienpreis der Körber-Stiftung und dem Exzellenzpreis der VAA-Stiftung ausgezeichnet.
- Die Dissertation: Manuel Häußler: Polyethylene-Like Building Blocks from Plant Oils for Recyclable Polymers, Nanocrystals and Ion-Conductive Materials, Universität Konstanz, 2021.

#### **Hinweis an die Redaktionen:**

Ein Foto kann unter folgendem Link heruntergeladen werden: [https://www.uni-konstanz.de/fileadmin/pi/filesserver/2023/nachwuchspreis\\_der\\_Gips.jpg](https://www.uni-konstanz.de/fileadmin/pi/filesserver/2023/nachwuchspreis_der_Gips.jpg)

Bildunterschrift: Der Konstanzer Chemiker Manuel Häußler wurde mit dem Nachwuchspreis der Gips-Schüle-Stiftung ausgezeichnet. Bild: Patrick Pollmeier

#### **Kontakt:**

Universität Konstanz  
Kommunikation und Marketing  
Telefon: + 49 7531 88-3603  
E-Mail: [kum@uni-konstanz.de](mailto:kum@uni-konstanz.de)

- [uni.kn](http://uni.kn)